

[Timoschenko betrachtet Inflation als Ergebnis der weltweiten Finanzkrise](#)

04.07.2008

Premierministerin Julia Timoschenko weist Verbindungen zwischen dem hohen Inflationsniveau und den Sozialtransfers zurück.

Premierministerin Julia Timoschenko weist Verbindungen zwischen dem hohen Inflationsniveau und den Sozialtransfers zurück.

Davon erzählte sie, bei ihrem Auftritt auf der Konferenz anlässlich der Untersuchung des Zustandes und der Perspektiven der Schiffsbaubranche in der Nikolajewer Oblast.

“Wenn Ihnen heute jemand sagt, dass wir eine Inflation davon haben, dass die Gehälter erhöht wurden oder die Renten oder die Auszahlung der Spareinlagen, dann glauben Sie diesen Leuten niemals, da dies eine Formel der ‘Zombisierung’ der ukrainischen Gesellschaft darstellt.”, sagte sie.

Sie geht davon aus, dass die Erhöhung der Gehälter ein wirksamer Mechanismus im Kampf mit der Inflation ist.

“Die einzige Methode des Kampfes mit der Inflation, das ist die Zugänglichkeit von Waren und Dienstleistungen für die Leute, was ausreichende Löhne bedeutet.”, sagte sie.

Den Worten der Premierin nach, liegen die Gründe für die hohe Inflation in der weltweiten Finanzkrise und der Erhöhung der Preise für Erdöl, was eine Erhöhung der Preise für Lebensmittel nach sich zog.

Wie die Nachrichtenagentur mitteilte, hat das Kabinett auf der Sitzung am 27. Juni endgültig eine Reihe von makroökonomischen Daten für 2008 revidiert, darunter, die Absenkung der Inflationsprognose von 9,6% auf 15,3%.

Die Zentralbank sieht die spürbare Ausweitung der Sozialausgaben im Budget seit Anfang des laufenden Jahres mit als Grund für die Inflation.

Den Angaben des Staatlichen Komitees für Statistik nach, betrug die Inflation von Januar bis Mai 14,6%, 2007 – 16,6% und 2006 – 11,6%.

Quelle: [Ukrainski Nowyny](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 244

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.